

**AUDI LEAGUE 2021-2022 : VORSCHAU zu den Halbfinalspielen**

( 2022-04-03 )

An diesem Wochenende findet die erste Runde der 'Best-of-Three'-Halbfinalserie statt. Bei diesen Spielen kommt es, einerseits, zu einer Neuauflage des Pokalfinales zwischen Hueschtert/Folscht und Rued sowie, andererseits, zum Aufeinandertreffen der beiden Überraschungshalbfinalisten Lénger und Éiter/Waldbriedemes.

Sonntag	Apr 03	15:00	Hueschtert/Folscht	Rued
			Lénger	Éiter/Waldbriedemes

**Hueschtert/Folscht - Rued**

Das Rematch des Pokalfinales verspricht eine Menge Spannung, und trotz des Sieges der Ruedter in eben diesem Pokalfinale sind diesmal doch wohl die Gastgeber aus Hueschtert/Folscht in der Favoritenrolle. Das Spielsystem in der Liga, wo vier, statt wie im Pokal lediglich drei Spieler zum Einsatz kommen, führt dazu, dass sich die breiter besetzte Mannschaft von H/F in einer günstigeren Lage befindet. Ein Beweis hierfür sind die beiden bisherigen Duelle der beiden Teams in der Liga, welche die Gastgeber beide für sich hatten entscheiden können. Nichtsdestotrotz darf man die Ruedter nicht (schon wieder) unterschätzen, denn sie konnten in der Play-Off-Vorrunde alle drei Spiele gewinnen, wobei sie neben Éiter/Waldbriedemes auch Titelverteidiger Diddeleng und Vizemeister Houwald geschlagen haben. Das Momentum dürfte somit eindeutig auf ihrer Seite sein, denn Hueschtert/Folscht hat nun seit 2 Monaten kein Spiel mehr bestritten, da sie sich ja im Voraus für das Halbfinale qualifiziert hatten. Trotzdem sind sich die Ruedter ihrer Außenseiterrolle bewusst, wie auch Tessy GONDERINGER betont: « *Hueschtert/Folscht ist sicherlich der Favorit auf den Meistertitel, dies haben sie die ganze Saison über bewiesen, wo sie uns ja auch beide Male schlagen konnten. Trotzdem ist ein Halbfinalspiel in meinen Augen etwas anderes. Wir haben momentan einen guten Lauf und ich denke, dass mit einer guten Leistung von der ganzen Mannschaft am Wochenende alles möglich ist!* » Einen entscheidenden Faktor könnte hierbei wieder der portugiesische Gastspieler José LAVADO-FRANCISCO spielen, der im Pokalfinale seine 3 Einzel gegen H/F gewinnen konnte und dabei insbesondere deren Nummer 1 Mats SANDELL geschlagen hatte. Von daher kann man davon ausgehen, dass Lavado im oberen Parkreuz aufgestellt wird, sodass es zu einer Revanche gegen den Schweden kommen könnte.



Alles in allem ist die breiter besetzte Mannschaft aus Hueschtert/Folscht Favorit, doch Rued stellt im Moment die formstärkste Mannschaft Luxemburgs dar und man darf sie bekanntlich nie unterschätzen. Man kann sich hier also auf ein hochklassiges Spiel, mit leichten Vorteilen für die Gastgeber, freuen.

### **Lénger - Éiter/Waldbriedemes**

Beim zweiten Halbfinalspiel kommt es zum Duell der "Underdogs". Beide Mannschaften konnte man zu Saisonbeginn nämlich nicht unbedingt als Halbfinalanwärter bezeichnen, doch nach den bisher gezeigten Leistungen stehen beide Teams verdient im Halbfinale. Dieses Duell gab es in der laufenden Saison schon zwei Mal, und beide Male ging Lénger nicht als Verlierer vom Tisch. So ging das erste Aufeinandertreffen mit 4-4 aus, wodurch die Gäste überhaupt erst den Einzug in die NLA-Qualirunde geschafft hatten. Und in eben dieser Runde konnten sich die Mannschaft um Spieltrainer Christian KILL dann beim erneuten Duell mit 5-3 durchsetzen. Man muss hier allerdings anmerken, dass die Nummer 2 von Éiter/Waldbriedemes, der frischgebackene Einzel-Vize-Landesmeister Evgheni DADECHIN, in diesem Spiel gefehlt hatte. Somit kann man davon ausgehen, dass sich hier zwei Mannschaften gegenüberstehen, welche sich absolut auf Augenhöhe begegnen werden, und wo die Tagesform entscheidend sein könnte, auch wenn der Kapitän der Gäste, Daniel WINTERSDORFF, dies anders sieht: *« Meiner Meinung nach ist Lénger hier Favorit, denn unsere momentane Form und insbesondere das letzte Spiel gegen Diddeleng war sehr ernüchternd. Wir sind auf jeden Fall froh, überhaupt im Halbfinale zu stehen und werden unser Bestes geben, damit der Weg nicht hier endet! »* Über die Form der Gastgeber kann man kein Urteil fällen, da sie aufgrund der direkten Qualifikation für die Halbfinalspiel den Umweg über die Play-Off-Vorrunde vermeiden konnten und daher seit 2 Monaten kein Spiel mehr bestritten haben. Man kann sich jedoch auf einige hochklassige Spiele freuen, denn insbesondere der kroatische Gastspieler Frane RUNJIC befand sich vor der Pause in Höchstform. In den beiden bisherigen Duellen konnte er seine 4 Einzel allesamt für sich entscheiden und dabei auch den Spitzenspieler von E/W, Mickaël FERNAND, beide Male schlagen. Insofern hat dieser also noch eine Rechnung offen, die er sicher gern begleichen würde. Ein weiterer Faktor, den man nicht unterschätzen sollte, ist der Heimvorteil, wie auch Wintersdorff erwähnt: *« Ich freue mich riesig auf den Hexenkessel in Lénger, auch wenn die meisten Zuschauer wahrscheinlich nicht auf unserer Seite sein werden. »*

Zusammenfassend kann man Gastgeber Lénger als leichten Favoriten in diesem Halbfinale ansehen, auch wenn deren momentane Form unbekannt ist. Trotzdem wird viel von der Tagesform abhängen, da sich beide Mannschaften auf einem ähnlichen Leistungsniveau befinden dürften.

---